

Rennbahn weitet ihre Strahlkraft aus

Empfang zur Großen Woche im Kurhaus Baden-Baden

Von unserem Mitarbeiter
Volker Gerhard

Baden-Baden. Nach einem sehr erfolgreichen Start ins 160. Jahr der Galopprennbahn Baden-Baden/Iffezheim mit dem diesjährigen Frühjahrs-Meeting, hat die Baden-Badener Oberbürgermeisterin Margret Mergen die Innovationskraft der Rennbahn in den Mittelpunkt der Rede zum Empfang zur Großen Woche im Kurhaus/Casino Baden-Baden gestellt.

Eine Innovationskraft, die auch Baden-Baden zeige mit der Bewerbung Unesco-Weltkulturerbe, der Verlängerung der BKV-Verträge und den vorgesehenen Erwerb des Fest-

„Erfolgreich in die Zukunft investiert“

spielhauses im Jahr 2020 sowie mit der Sanierung des Leopoldplatzes, die zum Jahresende hin abgeschlossen sein wird und mit dem neuen Markenauftritt „The good-good life.“, das den Zeitgeist der Belle Époque mit dem heutigen Lifestyle verknüpfen soll. Auch die Rennbahn mit ihrer internationalen Strahlkraft setze neue Akzente beispielsweise mit der Sanierung der Rennbahn Iffezheim und mit neuen Events rund um die Pferderennen. Bei der Sanierung habe auch der Schulterchluss der Region – der Partner in Baden-Baden, Iffezheim und dem Landkreis Rastatt – wieder einmal wunderbar funktioniert und es wurde erfolgreich in die Zukunft investiert, so die Oberbürgermeisterin.

Und die Rennbahn setze ihre Strahlkraft fort mit dem neuen „Walk of Fame“ der Rennbahn, den es extra zum

160. Geburtstag gibt, den „Tag Nachwuchsförderung“ oder mit „Galopp meets Fitness“ mit dem Training gerade von jungen Talenten auf dem Rennsimulator.

Natürlich unterstreichen das Standing der Rennbahn auch der traditionelle „KSC Kinder & Familientag“, der Hut oder Mode-Fascinator beim „Ladies Day“, der Grand Prix Ball im Kurhaus mit der Ehrung des Galopper des Jahres und natürlich der 146. Longines Großer Preis von Baden wie auch das extra auf die Rennen abgestimmte Kurpark-Meeting, das als unverzichtbares Event die

Große der Woche stilvoll umrahmt. Auch der Präsident von Baden Racing Andreas Jacobs stellte die Inno-

vationskraft der Rennbahn in den Mittelpunkt. Die bedeutendste Rennbahn in Deutschland und eine wichtige Rennbahn in Europa setze sportliche Glanzlichter.

Die Ausschüttung an Prämien liege bei durchschnittlich 22 000 Euro im Vergleich zu 10 000 Euro des Durchschnitts der weiteren Bahnen der Republik. Wichtige zweijährige Rennen sind zum vielfältigen Rennprogramm hinzugekommen. Auch das Derby-Trial hätte sich erfolgreich etabliert. Die erste deutsche Jährlingsauktion fand 1963 in Baden-Baden statt, die Championats-Ehrung kam hinzu. Baden-Baden verfüge seit 1983 als damals erste Rennbahn in Deutschland über die Elektronenwette, eine digitale App statt der Schlange an der Kasse käme jüngst hinzu oder die Zusammenarbeit mit Toto/Lotto. Die



EINEN UNTERHALTSAMEN RÜCKBLICK auf 160 Jahre Rennbahn gibt Kabarettist und Schauspieler Max Ruhbaum, der bei seiner Recherche die Begriffe Schafstiefel, Peitsche und Reiten im Internet suchte – das Ergebnis: nicht jugendfrei. Foto: Gerhard

Besucher fühlen sich wohl auf der Rennbahn inklusive des Glamour-Faktors oder des Grand-Prix-Balls im Kurhaus mit der Ehrung des Galoppers des Jahres, so Jacobs, der allen Sponsoren der Rennbahn dankte. Einen kabarettistischen Rückblick auf 160 Jahre Rennbahn gab der Baden-Badener Schauspieler und Kabarettist Max Ruhbaum. Er spannte einen Bogen von seinen Reitererlebnissen mit perfektem Outfit ohne Reitkunst in Dänemark mit einem viel zu schnellen Pferd und dem Stopp in

Iffezheim mit den einstigen Herren Baden-Badens den Spielbankpächtern Bénazets im Hintergrund über einstige Schweinerennen in Iffezheim, Sissy Rennbahneinlassverbot bis zu der Geschichte der Kurtisanen rund um die Rennbahn und dem Casino, die wahrhaftigen Begründerinnen des Labels Kurstadt oder den bellenden Hunden in der Lichtentaler Allee, die die Epoche „Bell(e) Époque einläuteten. Bei seiner Recherche gab der Kabarettist die Begriffe Schafstiefel, Peitsche und Reiten

im Internet ein. Die Ergebnisse waren nicht jugendfrei. Dafür laufen die Pferde auf der Rennbahn ein und der Kabarettist bekam bei seinem Rennbahnbesuch einen Sattel und wurde im Einlaufen Zweiter. Der Geschäftsführer der Spielbanken Baden-Württemberg Otto Wulferding begrüßte als Hausherr auch die Gäste bei dem Empfang der Stadt im Casino, der selbst das Jubiläum 180 Jahre Spielbank Baden-Baden feiert und den Schulterchluss zur Rennbahn in den Mittelpunkt setzte. ■ Sonderseite